

Berlin NW. 7 Charlottenstr. 41
den 4. November 1936

- 1) An Herrn Geheimrat Brandi , Göttingen
- 2) An Herrn Professor Holtzmann , Bonn

Beiliegend erhalten Sie den Böhlauschen Verlagsvertrag zur Unterschrift aller vier Exemplare und Weitersendung an Herrn Professor Holtzmann bzw. Rücksendung durch den letzteren an die einzelnen Partner . Den Vertrag für die Beihefte sende ich Ihnen zu, sobald Herrn Cram von der Reise zurück ist und seinerseits unterschrieben hat.

Sämtliche noch ausstehenden Manuskripte für das erste Heft sind jetzt in der Druckerei, sodass mit der Fertigstellung für Anfang Dezember gerechnet werden kann. Die Verlagspropaganda soll durch einen in den nächsten Tagen zu erwirkenden , empfehlenden Ministerialerlass unterstützt werden.

Akut wird nunmehr die Frage der zukünftigen Organisation der Berichterstattung. Als Teilredaktoren waren seinerzeit folgende Herren bzw. Institutionen vorgesehen:

- 1) Hilfswissenschaften: Klewitz
- 2) Quellenkunde : Reichsinstitut
- 3) Allgemeine Geschichte des MA. : ---
- 4) Frühes MA. : ---
- 5) Kaiserzeit: W. Holtzmann
- 6) Spätes MA. : Kirn

Auf einen Referenten für Abteilung 3 könnte man vielleicht - zumindest vorerst - verzichten und die nötige Vollständigkeit in der Berichterstattung auch durch gemeinsame Aufmerksamkeit der Redaktoren der Abteilungen 4 - 6 und des Zentralredaktors erreichen. Für Abteilung 4 möchte ich im Einverständnis mit Herrn Prof. Engel Herrn Dr. Gmelin vorschlagen, den Assistenten von Herrn Prof. Rörig; er ist Spezialist für Spätantike und frühes Mittelalter und besitzt sehr reges bibliographisches Interesse.

Aufgabe der Teilredaktoren wird wohl in erster Linie die Verzeichnung der Zeitschriftenaufsätze usw. mit kurzer , evtl kritischer Inhaltsangabe sein. Der Zentralredaktor verzeichnet ebenfalls alle ihm erreichbaren Zeitschriftenaufsätze und schickt jedem der Spezialreferenten spätestens vier Monate vor Erscheinen eines jeden